

Beginn der Sitzung: 14.20 Uhr

Ende: 15.55 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

Herr Fais begrüßt die Teilnehmer und Teilnehmerinnen und eröffnet die Sitzung.

Als Tischvorlage ist verteilt:

zu TOP 4:

- ein Vorschlag zur erweiterten Nutzung von Lehrdeputatsreduktionen gemäß LVVO von Herrn Priewe, stellvertretender AS-Vorsitzender

TOP 0 Feststellung der Tagesordnung

Herr Becker zieht den zu TOP 8 gestellten Antrag zurück.

Aufgrund der Dringlichkeit des zu behandelnden Sachverhalts wird die TO um den nachstehenden TOP 8 a ergänzt:

„Nachbenennung eines stellvertretenden Mitglieds für die KSL aus der Gruppe der Studierenden“.

Die Tagesordnung wird mit den genannten Änderungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

Nichtöffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 210. o. Sitzung des Akademischen Senats am 09.11.2009

Ohne Aussprache fasst der akademische Senat den

Beschluss 593/09

Das Protokoll der 210. ordentlichen Sitzung des Akademischen Senats am 09.11.2009 wird ohne Änderungen genehmigt.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 13

Abstimmungsergebnis: 11 : 0 : 2

Der Akademische Senat hat das Protokoll bei zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 4 Informationen durch die Hochschulleitung und den Vorsitzenden - Berichte und Fragen -

Herr Atzorn entschuldigt zunächst Herrn Heine, der aufgrund seiner Teilnahme an einer HRK-Tagung nicht an der heutigen Sitzung teilnehmen kann.

Herr Atzorn teilt mit, dass er für die heutige Sitzung keine Berichtspunkte hat.

Herr Semlinger informiert über

- die nach dem Rücktritt von Herrn Voß, ehem. KSL-Vorsitzender, von ihm einberufene Sitzung der KSL. Anlass zur Durchführung dieser Sitzung war die im Akademischen Senat diskutierte Richtlinie über die verpflichtende Prüfungsberatung gemäß § 22 der HTW-Hochschulordnung. Im Einvernehmen mit den studentischen Mitgliedern der KSL ist die vorliegende Richtlinie umformuliert worden. Die Studierenden plädieren jedoch dafür, die Diskussion über die Richtlinie mit der möglichen Einführung eines Mentorenprogramms zu verknüpfen.
- die Bemühungen, die LSF-Probleme in Bezug auf die Belegungsverfahren auszuräumen. Die HIS GmbH bietet derzeit Reformen ihrer Hochschul-Software an. In diesem Kontext soll auch die genannte Problematik besprochen und möglichst gelöst werden.

Herr Becker hat für die heutige Sitzung keine Berichtspunkte.

Herr Priewe erläutert als stellvertretender Vorsitzender seinen als Tischvorlage zur Kenntnis gegebenen Vorschlag zur erweiterten Nutzung von Lehrdeputatsreduktionen gemäß LVVO. Er konstatiert dabei, dass ein kurzfristiger Handlungsbedarf derzeit nicht gegeben ist.

Er weist insbesondere auf die nachstehend genannten Aspekte hin:

- der bisher für Forschungszwecke vorgesehene Umfang der Deputatsreduktionen soll kurzfristig um 50 SWS und langfristig möglichst um 100 SWS erhöht werden;
- Herr Becker wird gebeten zu ermitteln, wie hoch der mögliche Umfang für Deputatsreduktionen gemäß § 9, Absatz 1 LVVO ist;
- Es ist zu überlegen, wie die erforderliche Erhöhung des Umfangs von Deputatsreduktionen gemäß § 9 LVVO zu finanzieren sind; hierbei sollte auch die Beteiligung der Fachbereiche geprüft werden.

Die vorgenannte Bearbeitung der Thematik ist eine dringende Aufgabe für den Akademischen Senat, der diese gemeinsam mit den Dekanen diskutieren soll.

TOP 5 Stellungnahme zum Entwurf des Wirtschaftsplans 2010

Herr Becker erläutert in groben Zügen den vorliegenden Entwurf des Wirtschaftsplans 2010 unter Hinweis der Kernpunkte

- paraphierte Hochschulverträge, in denen für die Wirtschaftsjahre 2010 und 2011 Zuschüsse des Landes festgeschrieben sind,
- die Berücksichtigung des Studienplatzaufwuchses,
- die Berücksichtigung der Erhöhung der Hochschullehrerquote,
- die zusätzliche Mittelbereitstellung für ein Tutorenprogramm.

Zudem informiert er über den Weiterbetrieb der Sporthalle in der AdK.

Herr Fais berichtet für die Arbeitsgruppe Finanzen des AS über die vorliegende Stellungnahme der AG zum Wirtschaftsplan und spricht im Anschluss daran die Empfehlung der AG an den AS aus, den Wirtschaftsplan 2010 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Nach einer Aussprache fasst der AS den

Beschluss 594/09

Der Akademische Senat nimmt den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2010 zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem Kuratorium, den Wirtschaftsplan in der vorgelegten Fassung zu beschließen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 13

Abstimmungsergebnis: 10 : 2 : 1

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei zwei Nein-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen.

TOP 6 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für den Bachelorstudiengang Computer Engineering im Fachbereich Ingenieurwissenschaften I im Zuge des Aufwuchses im Rahmen des Hochschulpaktes

Herr Pieper erläutert die Vorlage.

Nach einer ausführlichen Aussprache über die konkrete Benennung des Fachgebietes dieser Professur fasst der Akademische Senat den

Beschluss 595/09

Der Akademische Senat der HTW schlägt die Zweckbestimmung einer W2 Professur mit dem genannten Fachgebiet für den im Rahmen des Hochschulpakts beschlossenen Aufwuchses des BA-Studiengangs Computer Engineering im Fachbereich Ingenieurwissenschaften I wie folgt vor:

Fachgebiet: Computernetzwerke und Systems Engineering

Der FB-Rat des FB 1 hat die Zweckbestimmung am 14.10.2009 beschlossen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 13

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 7 Aufhebung des Bachelor-Studiengangs Betriebliche Umweltinformatik und gleichzeitige Einrichtung des grundständigen Bachelor-Studiengangs Umweltinformatik im Fachbereich Ingenieurwissenschaften II

Herr Kruse erläutert die Beschlussvorlage.

Im Rahmen einer kurzen Aussprache kommt der Akademische Senat überein, zur Verklarung des Sachverhaltes den zweiten Absatz der Beschlussvorlage wie folgt zu formulieren: „gleichzeitig beschließt der Akademische Senat der HTW Berlin die Einrichtung des **grundständigen** BA-Studiengangs Umweltinformatik zum Wintersemester 2010/2011“.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 596/09

Der Akademische Senat der HTW Berlin beschließt unbeschadet des Bestandsschutzes vorhandener Studierender die Aufhebung des BA-Studienganges ‚Betriebliche Umweltinformatik‘ im Fachbereich Ingenieurwissenschaften II mit Ablauf des Sommersemesters 2010.

Gleichzeitig beschließt der Akademische Senat der HTW Berlin die Einrichtung **des grundständigen** BA-Studienganges ‚Umweltinformatik‘ zum Wintersemester 2010/2011.

Die bisher für den BA-Studiengang ‚Betriebliche Umweltinformatik‘ vorgesehene Aufnahmekapazität wird in Übereinstimmung mit dem Strukturbeschluss der HTW Berlin umgewidmet.

Der BA-Studiengang ‚Umweltinformatik‘ beginnt im Wintersemester 2010/2011 mit einer jährlichen Aufnahmekapazität von 40 Studierenden.

(Beschluss FBR des FB 2 in der 90. o. Sitzung am 17.06.2009).

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 13

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 8 Erste Ordnung zur Änderung der Hochschulordnung der FHTW Berlin (HO)

Herr Becker hat diesen TOP zurück gezogen.

TOP 8 a Nachbenennung eines stellvertretenden Mitglieds für die KSL aus der Gruppe der Studierenden

Herr Kunert benennt als stellvertretendes Mitglied für die KSL aus der Gruppe der Studierenden Herrn Hendrik Eichblatt.

TOP 9 Verschiedenes

Die nächste Sitzung des Akademischen Senats findet am **07.12.2009** statt.

Abgabeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist **Mittwoch, der 25.11.2009.**

Herr Fais dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Sitzung.


Prof. Dr. Wilhelm Fais
AS-Vorsitzender


Rainer Ziesener
für das Protokoll